

Gleichstellung
und Integration



Tübinger Wochen gegen Rassismus

**15. März bis
28. März 2021**

Liebe Mitmenschen,

alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Solidarität begegnen – so der Wortlaut von Art. 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Die Stadt will diesen Solidaritätsgedanken auch im alltäglichen Zusammenleben der Menschen vor Ort fördern und unterstützen.

Rassismus tritt immer wieder lautstark oder gar tödlich in Erscheinung, wie z.B. in Hanau und Halle. Rassismus kommt im Alltag aber nicht immer brachial und gewalttätig, sondern manchmal subtil und unbewusst daher. Das zeigt, wie gesellschaftlich tief verwurzelt Ungleichheitsdenken ist und wie wichtig es ist, aufzuklären und Haltung zu zeigen - nicht nur an Gedenktagen, sondern beständig und überall.

In Tübingen setzen sich viele Menschen gegen Rassismus und für ein solidarisches Miteinander ein. Wir freuen uns im Rahmen der Tübinger Wochen gegen Rassismus einen Teil dieses Engagements sichtbar machen zu können.

Ihre



Luzia Köberlein

Tübinger Integrationsbeauftragte

Kasten der Visionen

Aktion zur Frage „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“

Wann: Montag, 15. März 2021 bis Sonntag, 28. März 2021

Ort: Marktplatz, vor dem Rathaus

Der Integrationsrat beteiligt sich mit einer Umfrageaktion an den Wochen gegen Rassismus. Unter dem Motto: „Ich möchte in einer Gesellschaft leben, in der...“ möchten wir hier Eure Erfahrungen, Ideen und Wünsche sammeln.

Wir starten am 15. März 2021 um 10 Uhr auf dem Marktplatz mit einem Auftaktvideo zum Aufbau des Kastens der Visionen. Dieses Video könnt Ihr anschauen auf: www.tuebingen.de/wochengegenrassismus und auf Facebook: Integrationsrat Tübingen

Ab 16. März 2021 bis zum 28. März 2021 wird jeden Tag ein Mitglied des Integrationsrats einen Text vorlesen. Dieser wird täglich um 14 Uhr auf unserer Facebook-Seite veröffentlicht.

Über einen Monat, bis zum 15. April 2021 bleibt der Kasten der Visionen vor dem Rathaus stehen. Wir werden Eure Erfahrungen, Wünsche und Ideen sammeln, besprechen und versuchen, diese in unsere Integrationsratstätigkeit einzubetten. Natürlich steht Euch unser virtueller Briefkasten: kasten-der-visionen@IR-tuebingen.de darüber hinaus weiterhin zur Verfügung.

Veranstaltet vom Integrationsrat Tübingen

Postkolonialer Stadtrundgang – eine Spurensuche in Tübingen

Wann: Sonntag, 21. März 2021

Uhrzeit: 11 bis 13 Uhr sowie 15 bis 17 Uhr

Treffpunkt: vor der Neuen Aula, Universität Tübingen

Am Tag gegen Rassismus führt Sie Dr. Carsten Gräbel durch Tübingen. Die deutsche Kolonialherrschaft war nicht nur in den großen Kolonialmetropolen spürbar, sondern veränderte gesellschaftliche Verhältnisse auch in der württembergischen Provinz. In Tübingen lehrten und lebten Kolonialwissenschaftler und Missionare. Im deutschlandweit bekannten Tropengenesungsheim erholten sich Rückkehrer_innen aus den Kolonien und in der Stadt bildete sich ein reges koloniales Vereinswesen aus.

Dr. Carsten Gräbel ist Geograph und Historiker am Institut für Geschichtsdidaktik und Public History der Universität Tübingen.

Anmeldung wegen Corona erforderlich:

E-Mail: kiosk@kit-jugendhilfe.de

Veranstaltet von: K.I.O.S.K., kit jugendhilfe

Gefördert von der Stabsstelle Gleichstellung und Integration, Universitätsstadt Tübingen

Rassismus in Tübingen – Entwicklungen, Engagement und Visionen

Wann: Donnerstag, 25. März 2021, 13 Uhr

Ort: BigBlueButton (online)

Moderation: A. Foitzik, J. Jackson (adis e.V.)

Black lives Matter hat auch in Tübingen Rassismus wieder neu zum Thema gemacht. Viele Initiativen und Einzelpersonen arbeiten seit Jahren schon zu Rassismus und Diskriminierung. Seit 2018 führt die Universitätsstadt Tübingen gemeinsam mit adis e.V. das Projekt „TAKT – Tübingen aktiv gegen Diskriminierung“ durch. TAKT soll die bestehenden Aktivitäten gegen Rassismus und Diskriminierung bündeln und fördern. So zum Beispiel den Empowermentworkshop „Black Girl Magic Hair“ für von Rassismus betroffene Menschen, um gemeinsam neue Stärke im Kampf gegen Rassismus zu gewinnen. Oder die Vortragsreihe „Tübinger Islamgespräche“.

Wir sprechen mit Aktiven aus TAKT und anderen Initiativen: Warum engagieren sie sich im Bereich Rassismus? Was hat sich in Bezug auf Rassismus in Tübingen konkret verändert, und was muss sich noch verändern?

Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Anmeldungen bis 22. März 21 bitte an:

josephine.jackson@adis-ev.de.

Veranstaltet von: TAKT – Tübingen aktiv gegen Diskriminierung

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Theaterstück „Das Spinnennetz“ (zwischen zwei Welten), mit Podiumsdiskussion

Wann: Sonntag, 28. März 2021

Einlass: 17.30 Uhr, **Beginn:** 18 Uhr

Ort: Zoom (online)

Ein Theaterstück von Lassana Justin Yao mit AKEVA! Malayika in der Titelrolle. Tanz- und Musik-Beiträge der Gruppe KALO YELEN schaffen die Atmosphäre, um die starke Kraft der Herkunftsgeschichte von der Hauptfigur Mariam und ihre innerliche Hin- und Her Gerissenheit zu spüren. Wo gehört sie hin? - Ein „Tanz“ zwischen den Kulturen.

Anmeldung erforderlich unter:

www.malayikamusic.de/live

Veranstaltet von: Malayika A. Mbassè (Malayika-Music) und Lassana Justin Yao (Kalo Yelen e.V.)

Gefördert von der Stabsstelle Gleichstellung und Integration, Universitätsstadt Tübingen

Kontakt

Universitätsstadt Tübingen

Gleichstellung und Integration

Mihriban Sahin, Telefon: 07071 204-1498

E-Mail: mihriban.sahin@tuebingen.de

Im Rahmen der Internationalen

Wochen gegen Rassismus:

www.stiftung-gegen-rassismus.de



Impressum: 2021

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen

Gleichstellung und Integration

Layout und Druck: Reprinte Hausdruckerei

Bild: Angelina Bambina/Shutterstock.com